



ANGESCHLAGEN: Auch für Arbeiten auf Gebäuden ist eine Sicherung wichtig.



SICHERHEIT LERNEN: Der Umgang mit PSA will gelernt sein.

Wer in der Höhe arbeitet, kann fallen. Eine einfache und gefährliche Tatsache, der im Arbeitsalltag zahlreiche Arbeiter ausgesetzt sind. Sei es bei Kranarbeiten, bei Wartungen von Windkraftträdern und Masten oder von einer Hubarbeitsbühne aus. Wo es möglich ist, sorgen Geländer und Netze für Schutz, aber nicht überall kann mit diesen gearbeitet werden. Umso wichtiger ist hier eine Persönliche Schutzausrüstung wie spezielle Auffangsysteme.

Verhindern können die Absturzsicherungen die Unfälle nicht, aber sie können Stürze abfangen und damit schwere Verletzungen zumindest vermindern. Je nach Arbeitseinsatz kommen hier unterschiedliche Systeme zum Einsatz, die genügend Bewegungsfreiraum für die entsprechenden Arbeiten ermöglichen. Sie bestehen aus mehreren Teilen wie einem Auffanggurt, Verbindungselementen und Anschlagpunkten.

Produktvielfalt

Wer an einem Mast nach oben steigt, braucht nach oben und unten Bewegungsmöglichkeiten, während jemand, der auf einer Plattform an einem festen Punkt arbeitet, nur einen kleineren Spielraum benötigt. So sind z. B. die Auffangösen an den Auffanggurten an unterschiedlichen Stellen angebracht. Technische Neuentwicklungen und Erfahrungen aus Unfällen bringen auch hier eine stete Bewegung am Produktmarkt für mehr Sicherheit im Arbeitsalltag. Die Auswahl und Stellung der richtigen Schutzausrüstungen liegt beim Unternehmer. Vorschriften und Empfehlungen wie Arbeitsschutzgesetz, die BGV A1 mit den Grundsätzen der Prävention sowie die UVV Bauarbeiten und die BGR Einsatz von persönlichen Schutzausrüstungen gegen Absturz stehen im Hintergrund.

Passgenau ein Muss

Zugelassen sind nur Absturzsicherungen, die eine CE- und eindeutige Kennzeichnungen vom Hersteller haben. Um wirklich Sicherheit bieten zu können, muss der Gurt zudem, wie auch die anderen Elemente der PSA, wie Sicherheitsschuhe oder Warnkleidung individuell passen. Ebenso entscheidend ist die richtige Anwendung der Aus-